



# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1862**

CCCLXXII. Das Kloster zur Altenstadt bei Ueltzen vertauscht Kornzinsen aus dem Dorfe Medebeck gegen dergleichen aus Mere und Honstedt an das Kloster Diesdorf, bis das Kloster Weinhausen jene ...

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55716)

CCCLXXI. Gerd von Wustrow, Propst zu Diesdorf, belehnt Dietrich Griben mit drei Hufen Landes auf dem Ludeltiger Felde, am 26. Dezember 1515.

Ick Gerdt van Wustrow, Prawest tho Distorp, Bekenne apenbar In dussem minem breue vor alfweme, dat ick gelegen hebbe vnd Jegenwordigen belene Didrich Griben vnd seinen man eruen de Linien dael, Frederikes sone, mit III houen landes ahn acker vp dem Ludelitzer velde funder Jennigerlei Dienst, so alse lehenes recht ist, vnnd wan die oldeste van do des wegen afgeidt, so schullen se dat wedder empfangen vnnd IV gulden tho lehenware geuen; des lehenes wil ick one eine here vnnd wurende wesen. Dus tho bekantnusse hebbe ick miner Prowestien Ingeseigel gehalten ahn dussen bref, de de gegeuen vnd geschreuen ist nha Christi vnser herrn gebort XV<sup>o</sup> Jar, Darnha alse men schref XV, ahn dage Stephani prothomartiris.

Hee copia concordat cum suo uero originali de uerbo ad uerbum, quod ego Busso Medelman, publicus apostolica auctoritate Notarius, hac manu mea propria attestor.

CCCLXXII. Das Kloster zur Altenstadt bei Uelgen vertauscht Kornzinsen aus dem Dorfe Medebeck gegen dergleichen aus Mere und Housstedt an das Kloster Diesdorf, bis das Kloster Weinhausen jene Kornzinsen auslöst, am 7. Januar 1517.

Wy Heyne, abt, Hermen, prior, vnde gantze sammelinge des Closters tor Oldenstadt by vltzen ordens sancti Benedicti Bekennen vnde betugen openbar vor vns, vnse nakomen vnde alfweme, dat wy eyndrechtliken vns hebben vordragen myt den werdigen achbarnn vnde geystliken herrn vnde Juncfrouwen, Ern Gerde van wustrow, prouest, Cecilien goes, priorynnen, vnde gantze sammelinge to Dystorpe, So dat se Jarlikes schollen vpboren van vnser wegen sodane teyn wichempton roggen, alse wy hebben In pandeschopp van deme Closter to wynhufen In deme dorpe to medebeke by distorpe, vnde dar vor schollen wy wedder vpboren van orenth wegen sodane negen wichempton roggen, de se hebben to mere by der Oldenstadt, vnde eynen wichempton roggen vth eyneme houe to Hanstede, dar nu tor tiidt eyne vpwoneth, de geheten ys Henneke otekens, welker contract vnde butinge schall twyffschen vnser beyden Closteren stan, so lange wy sodane teyn wichempton roggen hebben In pandeschop van deme Closter to wynhufen, wan ouer dat Closter to wynhufen sodane roggen vnseme Closter aff lozeden, so schal dusse Contracth nicht meer In macht wesen, Ouer wy willen denne ok sodanne tyns to mere vnde hanstede deme Closter to dystorpe wedder ouer geuen sunder allerleye hulperede edder Infage. Dusses to forder bekantnyse hebben wy vnser ebdye vnde Conuenth Ingeseigeln wytliken Don hanghen an dussen bref, De gegheuen ys na godes gehorth dusent vyffhundert, dar na In deme seuenteynden Jare, des myddeweken na der hilligen dryer konningen daghe.